







---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

9. Der zur Genehmigung vorgelegte GT L (Unterricht in Tanz, Gymnastik und Ballett) hat in der Fassung vom 2. Mai 2012 in deutscher, französischer und italienischer Sprache den folgenden Wortlaut:

5/20 5/20

Geschäftsführende Verwertungsgesellschaft

SUISA

Bellariastrasse 82, 8038 Zürich, Telefon 044 485 66 66, Fax 044 482 43 33 11bis, av. du Grammont, 1007 Lausanne, Téléphone 021 614 32 32, Téléfax 021 614 32 42 Via Soldino 9, 6900 Lugano, Telefono 091 950 08 28, Fax 091 950 08 29

<http://www.suisa.ch> E-Mail: [suisa@suisa.ch](mailto:suisa@suisa.ch)

SUISA Genossenschaft der Urheber und Verleger von Musik SWISSPERFORM  
Schweizerische Gesellschaft für die verwandten Schutzrechte

---

Gemeinsamer Tarif L 2013 – 2015 Fassung vom 02.05.2012

Unterricht in Tanz, Gymnastik und Ballett

Genehmigt von der Eidgenössischen Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten und verwandten Schutzrechten am und veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. vom . 6/20

Gemeinsamer Tarif L 2013 – 2015 Fassung vom 02.05.2012

2 A. Kundenkreis 1 Dieser Tarif richtet sich an Personen, die Unterricht in Tanz, Gymnastik oder Ballett erteilen (nachstehend Kunden). 2 Als Unterricht in Tanz, Gymnastik und Ballett gelten in diesem Tarif alle Arten von Körper- und Bewegungsschulung mit Musik wie zum Beispiel: Ballett, Paar- und Solo- tanz, Aerobic, Aquagym, Spinning, Wheeling, Tai Chi, Pilates oder der Unterricht von Majoretten.

B. Gegenstand des Tarifs 3 Dieser Tarif bezieht sich auf das Aufführen von - "Musik": urheberrechtlich geschützte Werke der nicht-theatralischen Musik des Repertoires der SUISA - "Tonträgern": durch verwandte Schutzrechte geschützte im Handel erhältliche Ton- träger des Repertoires der SWISSPERFORM. 4 Mit Bezug auf Urheberrechte bezieht sich der Tarif ferner auf das Aufnehmen der Musik auf eigene Tonträger der Kunden; diese Träger dürfen nur zu Aufführungen der Kunden verwendet und Dritten nicht überlassen werden. 5 Hinsichtlich des Überspielens von im Handel erhältlichen Tonträgern bleiben die Rechte der ausübenden Künstler und der Hersteller vorbehalten. 6 Von diesem Tarif

ausgenommen sind Veranstaltungen, zu denen ausser den Kurs- teilnehmern weitere Personen Zutritt haben.

C. Entschädigung 7 Die Entschädigung richtet sich nach der Art des Unterrichts und nach der Anzahl der Lektionen. 8 Als Lektionen gelten in sich geschlossene Unterrichtsblöcke bis zu einer Dauer von maximal 90 Minuten mit mindestens einem Teilnehmer.

I. Entschädigung für Urheberrechte 9 Die Entschädigung beträgt pro Lektion CHF 0.88. 10 Die Entschädigung reduziert sich um die Hälfte bei Ballettlektionen oder wenn Musik während weniger als der Hälfte der Dauer einer Lektion verwendet wird. 7/20

Gemeinsamer Tarif L 2013 – 2015 Fassung vom 02.05.2012

3 II. Entschädigung für verwandte Schutzrechte 11 Bei der Verwendung von im Handel erhältlichen Tonträgern beträgt die Entschädi- gung für die verwandten Schutzrechte 30 % der in Ziffer 9 und 10 genannten Beträge.

III. Gemeinsame Bestimmungen a) Mindestentschädigung 12 Die Mindestentschädigung beträgt CHF 30.00 pro Bewilligung. Dieser Betrag wird im Verhältnis 10 : 3 zwischen Urheberrechten und verwandten Schutzrechten aufgeteilt.

b) Ermässigungen 13 Kunden, die mit der SUIZA einen Vertrag über alle ihre Anlässe gemäss diesem Tarif abschliessen und dessen Bedingungen erfüllen, erhalten eine Ermässigung von 10 %. 14 Schweizerische Verbände von Kunden, welche die Entschädigungen bei all ihren Mitgliedern einziehen und gesamthaft an die SUIZA weiterleiten, und welche die Be- dingungen des entsprechenden Vertrags erfüllen, haben Anspruch auf eine zusätzli- che Ermässigung von 20 %.

c) Anpassung an die Teuerung 15 Die Entschädigungen werden auf den 1. Januar jeden Jahres dem Stand des Lan- desindexes der Konsumentenpreise angepasst, sofern sich dieser vom Datum des Inkrafttretens des Tarifs bis zum Stichtag um mindestens 5 % verändert. 16 Basis ist der Stand am 1. Januar 2013. Der Stand des Landesindexes am 30. September ist Stichtag für die Anpassung an die Teuerung auf den 1. Januar des folgenden Jahres.

d) Zuschlag im Falle von Rechtsverletzungen 17 Alle in diesem Tarif genannten Entschädigungen verdoppeln sich, wenn - Musik ohne Erlaubnis der SUIZA verwendet wird; - sich ein Kunde durch unrichtige oder lückenhafte Angaben oder Abrechnungen einen unrechtmässigen Vorteil zu verschaffen sucht. 18 Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadenersatzes bleibt vorbe- halten.

8/20

Gemeinsamer Tarif L 2013 – 2015 Fassung vom 02.05.2012

4 e) Steuern 19 Die in diesem Tarif vorgesehenen Entschädigungsbeträge verstehen sich ohne Mehrwertsteuer. Soweit aufgrund einer zwingenden objektiven Steuerpflicht oder der Ausübung eines Wahlrechtes eine Mehrwertsteuer abzurechnen ist, ist diese vom Kunden zum jeweils anwendbaren Steuersatz (2013: Normalsatz 8 %, reduzierter Satz 2.5 %) zusätzlich geschuldet. D. Abrechnung 20 Die Kunden geben der SUIZA jeweils im Voraus, bei Abschluss von Jahresverträgen jährlich, die zur Berechnung der Entschädigung erforderlichen Angaben bekannt. 21 Zur Prüfung der Angaben kann die SUIZA Belege oder Einsicht in die Bücher verlan- gen. 22 Wenn die Angaben oder Belege auch nach einer schriftlichen Mahnung nicht innert Frist eingereicht werden oder die Einsichtnahme in die Bücher verweigert wird, so kann die SUIZA die erforderlichen Angaben schätzen und

gestützt auf diese Schätzung die Entschädigung berechnen. Aufgrund geschätzter Angaben erstellte Rechnungen gelten als vom Kunden anerkannt, wenn er nicht innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum vollständige und korrekte Angaben nachliefert.

E. Zahlung 23 Die Entschädigungen sind innert 30 Tagen nach Rechnungsstellung oder zu den in der Erlaubnis genannten Terminen fällig.

F. Verzeichnisse der aufgeführten Musik 24 Die SUISA verzichtet auf solche Verzeichnisse, sofern sie sie in der Erlaubnis nicht ausdrücklich verlangt.

G. Gültigkeitsdauer 25 Dieser Tarif ist vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2015 gültig. Er verlängert sich automatisch um je ein weiteres Jahr bis längstens 31. Dezember 2022, wenn nicht ein Verhandlungspartner bis jeweils 1. März des Vorjahres schriftlich neue Verhandlungen wünscht. Solche Verhandlungen schliessen einen Verlängerungsantrag nicht aus. 26 Bei wesentlicher Änderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden. 9/20

Société de gestion représentante

SUISA

11bis, av. du Grammont, 1007 Lausanne, Téléphone 021 614 32 32, Téléfax 021 614 32 42  
Bellariastrasse 82, 8038 Zürich, Telefon 044 485 66 66, Fax 044 482 43 33 Via Soldino 9,  
6900 Lugano, Telefono 091 950 08 28, Fax 091 950 08 29

<http://www.suisa.ch> E-Mail: [suisa@suisa.ch](mailto:suisa@suisa.ch)

SUISA Coopérative des auteurs et éditeurs de musique SWISSPERFORM Société suisse pour les droits voisins

---

Tarif commun L 2013 – 2015 version du 02.05.2012

Cours de danse, de gymnastique et de ballet

Approuvé par la Commission arbitrale fédérale pour la gestion de droits d'auteur et de droits voisins le et publié dans la Feuille officielle suisse du commerce n° du . 10/20

Tarif commun L 2013 – 2015 version du 02.05.2012

2 A. Clients concernés 1 Ce tarif s'adresse aux clients qui enseignent la danse, la gymnastique ou le ballet (ci-après les clients). 2 Dans ce tarif, on entend par cours de danse, de gymnastique et de ballet tous les types d'écoles du mouvement et d'enseignement corporel accompagnés de musique tels que les cours de ballet, de danse en couple et de danse individuelle, l'aérobic, l'aquagym, le spinning, le wheeling, le Tai chi, Pilates ou les classes de majorettes.

B. Objet du tarif 3 Ce tarif se rapporte à l'exécution de - «musique»: œuvres de musique non théâtrale protégées par le droit d'auteur du répertoire de SUISA - «supports sonores»: supports sonores disponibles dans le commerce du répertoire de SWISSPERFORM protégés par les droits voisins. 4 Pour les droits d'auteur, ce tarif se rapporte également à l'enregistrement de musique sur les propres supports sonores du client; ces supports ne peuvent être utilisés que pour les exécutions du client et ne peuvent pas être remis à des tiers. 5 En ce qui concerne la copie de supports sonores disponibles dans le commerce, les droits des interprètes et des producteurs sont réservés. 6 N'entrent pas dans le présent tarif

les manifestations auxquelles peuvent avoir accès d'autres personnes que les participants aux cours.

C. Redevance 7 La redevance se base sur le type d'enseignement et le nombre de leçons. 8 Une leçon est un bloc d'enseignement solidaire d'une durée inférieure ou égale à 90 minutes avec au moins un participant.

I. Redevance de droits d'auteur 9 La redevance s'élève à CHF 0.88 par leçon. 10 Les redevances sont réduites de moitié pour les leçons de ballet ou lorsque la musique est utilisée pendant moins de la moitié de la durée de la leçon. 11/20

Tarif commun L 2013 – 2015 version du 02.05.2012 3 II. Redevance pour les droits voisins 11 Lors de l'utilisation de supports sonores disponibles dans le commerce, la redevance pour les droits voisins s'élève à 30% des montants mentionnés aux chiffres 9 et 10.

III. Dispositions communes a) Redevance minimale 12 La redevance minimale s'élève à CHF 30.00 par autorisation. Ce montant est réparti selon un rapport 10 : 3 entre les droits d'auteur et les droits voisins.

b) Rabais 13 Les clients qui concluent avec SUISA un contrat pour l'ensemble de leurs manifestations conformément au présent tarif et qui en respectent les conditions ont droit à un rabais de 10 %. 14 Les associations suisses de clients qui perçoivent les redevances de tous leurs membres et les versent ensuite globalement à SUISA, et qui respectent les conditions du contrat correspondant, ont droit à un rabais supplémentaire de 20 %.

c) Adaptation au renchérissement 15 Les redevances sont adaptées au 1er janvier de chaque année à l'Indice Suisse des prix à la consommation, pour autant que celui-ci ait varié d'au moins 5 % entre la date d'entrée en vigueur du tarif et la date de référence. 16 L'indice de base est l'Indice Suisse des prix à la consommation au 1er janvier 2013. L'Indice Suisse des prix à la consommation au 30 septembre est la référence pour l'adaptation au renchérissement au 1er janvier de l'année suivante.

d) Supplément en cas d'infractions au droit 17 Toutes les redevances mentionnées dans le présent tarif sont doublées - lorsque de la musique est utilisée sans autorisation de SUISA; - lorsque le client donne des informations inexactes ou lacunaires afin de s'assurer un avantage illicite. 18 Une prétention à des dommages et intérêts supérieurs est réservée.

12/20

Tarif commun L 2013 – 2015 version du 02.05.2012 4 e) Impôts 19 Les redevances prévues par le présent tarif s'entendent sans la taxe sur la valeur ajoutée. Si celle-ci est à acquitter, en raison d'un assujettissement objectif impératif ou du fait de l'exercice d'un droit d'option, elle est due en plus par le client au taux d'imposition en vigueur (2013 : taux normal 8 %, taux réduit 2.5 %). D. Décompte 20 Les clients communiquent à SUISA toutes les données nécessaires au calcul de la redevance à l'avance, en cas de conclusion de contrats annuels une fois par an. 21 Afin de vérifier les données, SUISA se réserve le droit d'exiger des justificatifs ou d'examiner la comptabilité du client 22 Lorsque, même après un rappel écrit, les données et les justificatifs requis ne sont pas remis dans le délai imparti ou lorsque le client refuse l'accès à sa comptabilité, SUISA se réserve le droit de procéder elle-même à une estimation des données nécessaires et de s'en servir pour établir sa facture. Les factures établies sur la base d'estimations sont considérées comme acceptées par le client si celui-ci ne fournit pas, dans les 30 jours après la date de la facture, des indications complètes et correctes.

E. Paiement 23 Les redevances sont payables dans les 30 jours après la date de la facture ou aux dates fixées dans l'autorisation.

F. Relevés de la musique utilisée 24 SUISA renonce à la remise desdits relevés dans la mesure où elle ne les exige pas explicitement dans l'autorisation.

G. Durée de validité 25 Ce tarif est valable du 1er janvier 2013 au 31 décembre 2015. Sa durée de validité est automatiquement prolongée à chaque fois d'une année, cela jusqu'au 31 décembre 2022 au plus tard, si aucun des partenaires de négociations ne déclare par écrit jusqu'au 1er mars de l'année précédente vouloir de nouvelles négociations. De telles négociations n'excluent pas une demande de prolongation. 26 En cas de modification profonde des circonstances, il peut être révisé avant son échéance. 13/20

Società di gestione

SUISA

Via Soldino 9, 6900 Lugano, Telefono 091 950 08 28, Fax 091 950 08 29 Bellariastrasse 82, 8038 Zürich, Telefon 044 485 66 66, Fax 044 482 43 33 11bis, av. du Grammont, 1007 Lausanne, Téléphone 021 614 32 32, Téléfax 021 614 32 42

<http://www.suisa.ch> E-Mail: [suisa@suisa.ch](mailto:suisa@suisa.ch)

SUISA Cooperativa degli autori ed editori di musica SWISSPERFORM Società svizzera per i diritti di protezione affini

---

Tariffa comune L 2013 – 2015 versione del 02.05.2012

Lezioni di danza, ginnastica e balletto

Approvata dalla Commissione arbitrale federale per la gestione dei diritti d'autore e dei diritti affini il . Pubblicata nel Foglio ufficiale svizzero di commercio n. del . 14/20

Tariffa comune L 2013 – 2015 versione del 02.05.2012 2 A. Sfera di clienti 1 La presente tariffa concerne i clienti che insegnano danza, ginnastica o balletto (qui di seguito denominati clienti). 2 Per corso di danza, di ginnastica e di balletto ai sensi della presente tariffa s'intendono tutti i generi di corsi di movimento corporeo accompagnati da musica come per esempio il balletto, il ballo di coppia e quello individuale, l'aerobica, l'aquagym, lo spinning, il wheeling, il Thai Chi, il Pilates o i corsi di majorette.

B. Oggetto della tariffa 3 Questa tariffa concerne l'esecuzione di - «musica»: opere protette in base al diritto d'autore della musica non teatrale facente parte del repertorio della SUISA - «supporti sonori»: supporti sonori in commercio, protetti in base ai diritti di protezione affini, facenti parte del repertorio di SWISSPERFORM. 4 Per quanto concerne i diritti d'autore, la tariffa concerne inoltre la registrazione di musica su supporti propri del cliente; supporti utilizzabili soltanto per esecuzioni dei clienti e non rilasciabili a terzi. 5 Riguardo alla registrazione di supporti sonori disponibili in commercio, restano riservati i diritti degli artisti esecutori e dei produttori. 6 Questa tariffa non disciplina le manifestazioni cui hanno accesso terze persone oltre ai partecipanti al corso.

C. Indennità 7 L'indennità dipende dal tipo d'insegnamento e dal numero di lezioni. 8 Quali lezioni s'intendono blocchi di lezione fino ad una durata massima di 90 minuti.

I. Indennità per diritti d'autore 9 L'indennità ammonta a CHF 0.88 per lezione. 10 L'indennità viene ridotta del 50% per i corsi di balletto o nel caso in cui la musica venga usata durante meno della metà della durata della lezione.

15/20

Tariffa comune L 2013 – 2015 versione del 02.05.2012 3 II. Indennità per diritti di protezione affini 11 In caso di utilizzazione di supporti sonori disponibili in commercio, l'indennità per diritti di protezione affini ammonta al 30% degli importi citati alle cifre 9 e 10.

III. Disposizioni comuni a) Indennità minima 12 L'indennità minima ammonta a CHF 30.00 per ogni autorizzazione. Questo importo viene ripartito con rapporto 10 : 3 tra i diritti d'autore e i diritti di protezione affini.

b) Ribassi 13 I clienti che stipulano un contratto con la SUISA concernente tutte le loro manifestazioni in base a questa tariffa e si attengono alle relative condizioni, beneficiano di un ribasso del 10%. 14 Associazioni svizzere di clienti che riscuotono le indennità presso tutti i loro membri trasmettendole interamente alla SUISA, e che adempiono alle condizioni del relativo contratto, hanno diritto ad un ribasso supplementare pari al 20%.

c) Adattamento al rincaro 15 Le indennità vengono adattate per il 1° gennaio di ogni anno allo stato dell'Indice nazionale dei prezzi al consumo, purché questo cambi del 5% almeno dalla data dell'entrata in vigore della tariffa fino al giorno fissato per l'adattamento. 16 Fa da base lo stato al 1° gennaio 2013. Lo stato dell'Indice nazionale al 30 settembre è il giorno stabilito per l'adattamento al rincaro per il 1° gennaio dell'anno successivo.

d) Supplemento in caso di violazione della legge 17 Tutte le indennità citate in questa tariffa raddoppiano se - viene utilizzata musica senza l'autorizzazione della SUISA - un cliente cerca di procurarsi un vantaggio illegale fornendo indicazioni o conteggi inesatti o incompleti. 18 Rimane riservata una richiesta d'indennizzo eccedente.

16/20

Tariffa comune L 2013 – 2015 versione del 02.05.2012 4 e) Imposte 19 Le indennità previste dalla presente tariffa si intendono senza l'imposta sul valore aggiunto. Se quest'ultima va versata in virtù di un obiettivo obbligo fiscale cogente o dall'esercizio di un diritto d'opzione, essa è dovuta in aggiunta dal cliente al tasso d'imposta in vigore (2013: tasso normale 8 %, tasso ridotto 2.5 %).

D. Conteggio 20 I clienti trasmettono alla SUISA in anticipo, annualmente alla conclusione di contratti annui, le indicazioni necessarie per il calcolo delle indennità. 21 Per l'esame delle indicazioni, la SUISA può richiedere dei giustificativi o l'accesso ai libri contabili. 22 Se le indicazioni o i giustificativi non vengono inoltrati entro il termine fissato neppure dopo sollecito scritto oppure viene negata la visione dei libri contabili, la SUISA può procedere alla stima delle indicazioni necessarie e, sulla base di questa, calcolare l'indennità. Le fatture emesse sulla base di stime vengono considerate accettate dal cliente, se quest'ultimo non fornisce indicazioni complete e corrette entro 30 giorni dalla data della fatturazione.

E. Pagamento 23 Le indennità sono dovute entro un periodo di 30 giorni a partire da quello della fatturazione o entro i termini citati nell'autorizzazione.





